



LUDWIGSBURG

01/2020

# NEWSLETTER

#GLEICHSTELLUNG 

30.09.2020

Liebe Interessierte,

seit März haben wir alle viel gelernt. Wir haben erfahren, was geht und auch, was nicht geht. Eine Erkenntnis meiner Arbeit war, wie wichtig es ist, dass Informationen zu den Menschen gelangen, die sie benötigen – deshalb gibt es nun sechsmal im Jahr einen Newsletter der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Ludwigsburg.

Frauen haben in der Pandemie mal wieder bewiesen, dass sie krisenfest sind. Sie arbeiten häufig in sogenannten systemrelevanten Berufen oder haben Homeschooling, Sorgearbeit und Beruf gemanagt. Sie haben in ihren Berufen neue Formate entwickelt und sich auf die neue Situation eingestellt. Diese Leistung wollen wir sichtbar machen. Nicht zurück in alte Rollenbilder, sondern die Chancen nutzen. Online-Formate unterstützen die Vereinbarkeit von Beruf, politischem Engagement und Familie – dies gilt für Frauen und Männer! Jetzt ist die Zeit, Sorgearbeit in der Familie gerecht aufzuteilen und Pflegeberufen die Anerkennung zu geben, die sie verdienen.

Über Ihr Interesse und Ihre Anregungen freue ich mich.  
Herzlichst Ihre



Judith Raupp

*Ludwigsburg inspiriert!*

Die Bundesarbeitsgemeinschaft kommunaler Gleichstellungsbeauftragten hat zusammen mit anderen Verbänden bereits im April den Aufruf „WANN, WENN NICHT JETZT!“ gestartet und darin zentrale Forderungen für mehr Gleichstellung der Geschlechter formuliert. [https://www.frauenbeauftragte.org/sites/default/files/uploads/downloads/aufruf\\_wann\\_wenn\\_nicht\\_jetzt29.04.20\\_2.pdf](https://www.frauenbeauftragte.org/sites/default/files/uploads/downloads/aufruf_wann_wenn_nicht_jetzt29.04.20_2.pdf)

„Systemrelevant“ heißt die Podcastreihe der Hans Böckler Stiftung. In Folge 24 beleuchtet WSI Direktorin Bettina Kohlrausch das Thema „WIE HART TRIFFT DIE CORONAKRISE DIE FRAUEN?“ <https://www.boeckler.de/de/podcasts-22421-Wie-hart-trifft-die-Coronakrise-die-Frauen-26751.htm>

Die Kontaktstelle frau und beruf hat ihre Angebote auf die neue Situation umgestellt. Statt Präsenz-Veranstaltungen gibt es neue Formate wie „Walk and talk“, online Vorträge und telefonische Beratungen. Das Projekt #shegetsvisible für Gründerinnen und Unternehmerinnen geht in die 2. Runde. Nähere Infos finden Sie im Newsletter. <https://www.frauundberuf-ludwigsburg.de/details-19/new.html>

Im September ist die VHS Ludwigsburg mit ihrem neuen Programm gestartet. Mit den Vorträgen über Jüdinnen im deutschen Südwesten und über Jenny Heymann am 17.11.2020 werden Frauen aus der Vergangenheit sichtbar gemacht. An vier Vormittagen von 3.11.2020 bis 24.1.2021 stehen „Heldinnen der Feder“ im Mittelpunkt. <https://www.vhs-ludwigsburg.de/>

Neben vielen wiederkehrenden Angeboten für Frauen und Männer bietet die katholische Erwachsenenbildung Kreis Ludwigsburg am 21.11.2020 einen Workshop zum Umgang mit emotionalen Schmerz - „Die Wellen reiten lernen“. [https://www.keb-ludwigsburg.de/index.php?Page\\_ID=3&ICWO\\_course\\_theme\\_id=&P\\_No=3](https://www.keb-ludwigsburg.de/index.php?Page_ID=3&ICWO_course_theme_id=&P_No=3)

Kennen Sie eine tolle Frau, die sich für Frauen oder Mädchen stark macht oder sind Sie selbst aktiv? Dann nominieren beziehungsweise bewerben Sie sich für den Mariane-Kraut-Frauen\*Förderpreis <https://www.frauen-efw.de/ueber-uns/frauenfoerderpreis/>

Wir übernehmen keine Haftung für die Inhalte der externen Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber\*innen verantwortlich.

Herausgeberin: Gleichstellungsbeauftragte Stadt Ludwigsburg, Wilhelmstraße 11 , 71638 Ludwigsburg  
gleichstellung@ludwigsburg.de, <https://www.ludwigsburg.de/gleichstellung>

*Ludwigsburg inspiriert!*